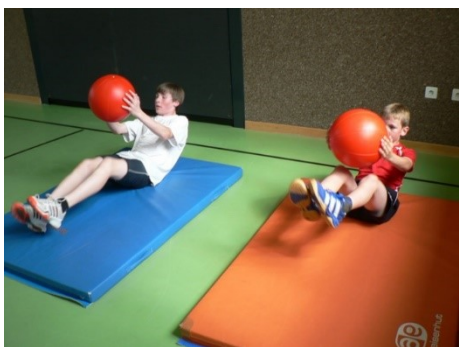


Liebe Eltern, liebe Schüler/innen,

auch in diesem Jahr bieten wir euch eine Sportklasse als Profil in der 5. und 6. Jahrgangsstufe an.

In der Sportklasse erhalten sportlich interessierte Schülerinnen und Schüler zwei zusätzliche Sportstunden. Zusammen mit dem regulären Sportunterricht (3 Stunden in der 5. und 6. Klasse) ergeben sich somit mehrfache Entwicklungs- bzw. Belastungsreize in der Woche.



In der Sportprofilklasse sollen sportliche Talente aufgefangen und gefördert werden.

Im Gegensatz zum Training in vielen Sportvereinen haben unsere zwei zusätzlichen Sportstunden in den Jahrgängen 5 und 6 jedoch nicht das Ziel, in kurzer Zeit einseitige Spezialist/innen im Fußball, Handball, Basketball oder in der Leichtathletik hervorzubringen. Es geht uns vielmehr darum, durch eine psychomotorisch breite und gesundheitlich sinnvolle Grundlagenausbildung günstige Voraussetzungen für ein langes und erfolgreiches Sporttreiben in vielen verschiedenen Sportarten zu schaffen.

Da sich Schülerinnen und Schüler im 5. und 6. Schuljahr in einer Entwicklungsphase befinden, die sich durch eine gute senso-

motorische Lernfähigkeit auszeichnet, bieten sich hier beste Voraussetzungen, um diese Grundlagen für eine altersgemäße Förderung der koordinativen und konditionellen Fähigkeiten zu schaffen und den Bewegungserfahrungsschatz der Kinder zu erweitern.

Welche Voraussetzungen sollte mein Kind besitzen, um in die Sportklasse zu gehen?

Sehr gute Voraussetzungen für die Sportklasse bringen Kinder mit, die ein besonderes Interesse an **mehreren** Sportarten, eine hohe Leistungs-, Bewegungsbereitschaft und das Jugendschwimmabzeichen in Bronze besitzen.

Zu großer Unzufriedenheit würde es führen, wenn nur ein einseitiges Interesse an einer Sportart („Wann spielen wir endlich Fußball?“) bestünde, weil unsere Zusatzförderung weder als Spielstunde noch als Vereinstraining zu verstehen ist.

Hat mein Kind in der Sportklasse mehr Unterricht als andere Kinder?

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 erhalten fünf anstatt drei Stunden Sportunterricht.

Ziel des Sportprofilunterrichts ist der Erwerb konditioneller und koordinativer Fähigkeiten,



die über den Regelsportunterricht hinausgehen sowie die Vermittlung und Festigung der sozialen Kompetenzen in und jenseits der jeweiligen Sportarten.



Wird die Sportklasse im Klassenverband erteilt?

Der Unterricht wird in der Regel im Klassenverband erteilt. Zur besseren individuellen Förderung von Mädchen und Jungen sowie der Durchführung von Tests ist es möglich, die Klasse gelegentlich in zwei getrennten Lerngruppen zu unterrichten.

Ebenso ist die Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Vereinen (z. B. Floorball) vorgegeben.

Durch die Teilnahme an Wettkämpfen haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, zusätzliche Kompetenzen im Bereich der gezielten Vorbereitung auf einen Wettbewerb, z. B. die Erarbeitung von sportspezifischen Erwärmungs- und Technikprogrammen zu erwerben.

In welchen Sportarten werde ich unterrichtet?

Die Auswahl der schwerpunktmäßig zu unterrichtenden Sportarten und die Erstellung



eines schuleigenen Lehrplanes obliegen der Sportlehrerkraft. Er oder sie werden zugleich Teil des Klassenleitungsteams sein. Derzeit gibt es Kooperationen im Floorball, im Modernen Fünfkampf und im Flagfootball.

Die Schülerinnen und Schüler können im Rahmen der Differenzierung ab der Jahrgangsstufe 9 das Fach „Gesundheit-Ernährung-Fitness“ wählen.

Zahlreiche Angebote im zusätzlichen AG-Bereich runden das Sportprofil unserer Schule ab und bieten **allen** Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit sich sportlich zu betätigen und im Rahmen der Sporthelferausbildung andere dazu „anzustiften“.



Sport – Eingangs- klasse

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Molowitz als
Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Emmy-Noether-Gesamtschule Kaarst
Riskeskirchweg 1
41564 Kaarst

Tel.: 02131 – 20 27 5 0

www.gesamtschule-kaarst.de



Informationen für Eltern und Schüler/innen